



LANDESSCHULRAT FÜR VORARLBERG

Zahl: 800000.03/0003-LSR/2010
(Bei Antwortschreiben bitte anführen)

Bregenz, 26.03.2010

An das
Bundesministerium für Unterricht,
Kunst und Kultur
Minoritenplatz 5
1014 Wien

Sachbearbeiterin: Dr. Christiane Peter
Telefon - DW: 05574 4960 610
Fax: 05574 4960 408
e-mail: office.lsr@lsr-vbg.gv.at

E-Mail: begutachtung@bmukk.gv.at
begutachtungsverfahren@parlament.gv.at

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Schulunterrichtsgesetz für Berufstätige (SchUG-B) geändert wird; Begutachtungs- und Konsultationsverfahren – Stellungnahme
GZ: BMUKK-12.950/0001-III/2/2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landesschulrat für Vorarlberg nimmt gemäß § 7 Abs. 3 Bundesschulaufsichtsgesetz, BGBl. Nr. 240/1962 idgF wie folgt Stellung:

Die Einführung des modularen Systems wird als zeitgemäßer und richtiger Schritt zur verstärkten Individualisierung des Unterrichts und zur erhöhten Eigenverantwortlichkeit der Studierenden bei der Erreichung ihrer Bildungsziele begrüßt.

Da das Modulsystem bei gleichzeitigem Entfall der Wiederholungen und bedingt durch die weitgehende Auflösung des Klassenverbandes wesentlich in die innere Organisation des Schulbetriebes eingreift, werden flankierend zum vorliegenden Gesetzesentwurf nicht nur die erwähnten zahlreichen Anpassungen schulrechtlicher, sondern vor allem auch dienst- und besoldungsrechtlicher Rechtsvorschriften notwendig werden.

Mit freundlichen Grüßen
Für den Amtsführenden Präsidenten

HR Mag. Dr. Evelyn Marte-Stefani
Landesschulratsdirektorin

Elektronisch gefertigt



800000 8749902

A-6901 Bregenz, Bahnhofstraße 12
<http://www.lsr-vbg.gv.at>
DVR: 0106879